

**Leben**  
schützen.  
Menschen  
begleiten.  
Suizide  
verhindern.

Woche für  
das  Leben  
2019

Eine Initiative der katholischen  
und der evangelischen Kirche



**BISTUM EICHSTÄTT**  
Medienbildung/Medienzentrale



Das Heft bietet Ihnen eine Auswahl an Filmen zur Thematik der "Woche für das Leben 2019". Die meisten Medien enthalten in digitaler oder gedruckter Form Hinweise für den Einsatz und Arbeitsmaterialien. Einige der Filme stehen auch als kostenloser Download zur Verfügung; sie sind mit „ONLINE“ gekennzeichnet: [www.medienzentralen.de/eichstaett](http://www.medienzentralen.de/eichstaett).

Am Ende des Hefts (S. 7f) finden Sie Hinweise auf Filme des Medienprojekts Wuppertal zur Thematik. Bezüglich Filmmaterial und Aufführungsrechten wenden Sie sich bitte direkt an das Medienprojekt Wuppertal: [www.medienprojekt-wuppertal.de](http://www.medienprojekt-wuppertal.de)

Wenn Sie zu einem bestimmten Thema für eine spezielle Zielgruppe weitere Medien suchen, wenden Sie sich an uns: Wir beraten Sie gerne!

Ihr Team der Medienzentrale

Februar 2019

Herausgeber:

Diözese Eichstätt (KdöR)  
Bischöfliches Ordinariat Eichstätt  
HA IV Diakonale Dienste / Apostolat  
Fachbereich Medienbildung / Medienzentrale  
Luitpoldstraße 2  
85072 Eichstätt

Telefon Medienberatung, Disposition: 08421 – 50-666

Telefon Anmeldungen, Sekretariat: 08421 – 50-651

Telefax: 08421 – 50-659

E-Mail: [medienzentrale@bistum-eichstaett.de](mailto:medienzentrale@bistum-eichstaett.de)

URL: [www.medienzentralen.de/eichstaett](http://www.medienzentralen.de/eichstaett)

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 8.30 – 12.00 Uhr 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch: 14.00 – 16.00 Uhr

Freitag: 8.30 – 12.00 Uhr

Während der Schulferien geschlossen

Redaktion:

Thomas Henke, Carolin Lehmeyer, Bianca Müller, Sabine Zettel

Titelbild: [www.woche-fuer-das-leben.de](http://www.woche-fuer-das-leben.de)

## Medien der Medienzentrale

Der Verleih der Medien ist in der Medienzentrale kostenfrei. Einige der Filme stehen auch zum kostenlosen Download im Medienportal zur Verfügung: [www.medienzentralen.de/eichstaett](http://www.medienzentralen.de/eichstaett)  
Diese Filme sind mit „ONLINE“ gekennzeichnet.

DVD | ONLINE 4702334

### Barmherzigkeit

*Kurzspielfilm, Deutschland 2016, 77 Min.  
Benjamin Wolff, Marc-Andreas Bochert, Robert Krause, Oliver Rauch, Mario Schneider, Fabian Busch, Inka Friese und Simone Masarwah  
Deutsch*

*Empfohlen ab 12 Jahren, FSK: LEHR*

Die Kurzfilme liefern Denkanstöße zu den "Werken der Barmherzigkeit". Auf dem Sampler sind zur Thematik u.a. enthalten:

#### Edgar (12 Min.)

Seit seine Frau vor zwei Jahren gestorben ist, lebt Edgar alleine. Er wird nicht mehr gebraucht und niemand scheint ihn zu beachten. Als er eines Tages all seinen Mut zusammennimmt und versucht, in einem Kaufhaus Arbeit zu finden, wird er von einer Angestellten abgewimmelt. Doch plötzlich erkennt Edgar seine Chance: Der Diebstahl eines Fernsehers bringt ihm Arbeitsstunden ein.

#### Der Sieg (8 Min.)

Ein Barren-Turner bereitet sich auf seinen Wettkampf vor. Unter den prüfenden Blicken der Preisrichter beginnt er seine Übung. Plötzlich greift er daneben und stürzt zu Boden. In der nächsten Einstellung sieht man den Athleten wieder am Barren. Doch nur auf den ersten Blick scheint alles beim Alten geblieben zu sein. Mit äußerster Kraftanstrengung zieht er sich an den Holmen des Barren aus dem Rollstuhl hoch.

**Bis gleich** (21 Min.) Albert und Martha leben in gegenüberliegenden Häusern. Sie sehen sich täglich vom Fenster aus, da beide gerne dem Treiben auf der Straße zusehen. Eines Morgens ist Albert nicht am Fenster und Martha macht sich Sorgen. Als sie allen Mut zusammennimmt und ins gegenüberliegende Haus geht, erfährt sie, dass Albert einen Schlaganfall erlitten hat. Die überforderte Tochter bittet sie, nach Albert zu sehen. Martha besorgt mehrere Spiegel und befestigt sie in Alberts Zimmer. So kann er vom Bett auf die Straße und auf Marthas Fenster blicken.

**Fast ein Gebet** (3 Min.) Nach einem Gedicht von Reiner Kunze. Eine Katze und ein Vogel

leben zusammen in einem schönen Haus und werden sich dankbar ihres Glücks bewusst: Die alltäglichen Dinge des Lebens sind bei näherem Hinsehen nicht selbstverständlich – und Grund genug für ein Gebet.

*Adressaten: Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Seniorenarbeit, Berufsschule, Gemeindearbeit, Kindergottesdienst, Sek. I u. II – schulartübergreifend  
Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Realschule: RS9-3  
Sich entscheiden können: Gewissen und Verantwortung*

<https://www.medienzentralen.de/medium40832>

DVD 4700852

### Beas Vorstellung von Glück

*Kurzspielfilm, Deutschland 2006, 30 Min.  
Martin Menzel  
Deutsch*

*Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: LEHR*

Bea lebt ein zurückgezogenes Single-Leben. Die 26-Jährige liebt es, alles unter Kontrolle zu haben. Doch eines Tages gerät Beas wohlgeordnete Welt ins Wanken: Nach dem Suizid eines Nachbarn beginnt sie, sich für sein Leben zu interessieren und verliebt sich in den Toten. Ein Film über Identität und Liebe, über Einsamkeit und Realitätsverlust.

*Adressaten: Erwachsenenbildung, Gymnasium (S1), Jugendarbeit, Sek. II – schulartübergreifend  
<https://www.medienzentralen.de/medium20328>*

DVD | ONLINE 4800479

### Ben X

*Spielfilm, Belgien 2007, 90 Min.  
Nic Balthazar  
Deutsch*

*Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: 12*

Ben ist ein Außenseiter. Jeden Tag taucht der hochintelligente Teenager in die Welt des Onlinespiels "Archlord" ab, wo er anerkannt und für seine Taten bewundert wird. Mit seiner Internetgefährtin Scarlite meistert er mühelos alle Herausforderungen. In der Realität gelingt ihm das nicht. Jeder Tag in der Schule bedeutet für den verschlossenen Jungen die Hölle. Immer wieder wird er von Mitschülern gequält und erniedrigt. Als er einen Plan fasst, um mit allem Schluss zu

machen, stellt sich heraus, dass Scarlite nicht nur im Netz auf seiner Seite steht

*Adressaten: Hauptschule/Mittelschule, Gymnasium (S1), Jugendarbeit, Konfirmandenarbeit, Erwachsenenbildung, Realschule, Sek. I u. II – schulartübergreifend*

*Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Berufsschule:*

*BS10-1 Lebenswirklichkeit und Identität*

*Begleitmaterial: Auf der DVD befindet sich auch die Dokumentation des NDR "Sielen, spielen spielen..." und der Animationsfilm "Cocoon Child" von Sonja Rohleder. Mit Unterrichtsmaterialien auf der ROM-Ebene.*

<https://www.medienzentralen.de/medium349>

DVD 4701899

### Butterfly Circus

Wo Wunder wahr werden

*Kurzspielfilm, USA 2009, 23 Min.*

*Joshua Weigel*

*Deutsch, Englisch*

*Empfohlen ab 12 Jahren, FSK: 6*

Der Film erzählt die Geschichte von Will, einem jungen Mann, der weder Arme noch Beine hat. Nach Jahren der Demütigung in einer Freakshow wird er von Zirkusdirektor Mendez in den "Butterfly Circus" aufgenommen. Dort erfährt er zum ersten Mal in seinem Leben Wertschätzung. Und er entdeckt Fähigkeiten, die seinem Leben Sinn und ihm selbst neue Hoffnung geben.

*Adressaten: Hauptschule/Mittelschule, Realschule, Jugendarbeit, Gymnasium (S1), Sek. I u. II – schulartübergreifend, Erwachsenenbildung*

*Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Mittelschule:*

*MS9-4 An Grenzen stoßen – die Hoffnung nicht aufgeben!*

<https://www.medienzentralen.de/medium20685>

DVD 4801092

### Coconut Hero

The Story of Mike Tyson. Not the boxer, a different one.

*Spielfilm, Deutschland, Kanada 2015, 101 Min.*

*Florian Cossen*

*Audiodeskription für Sehbehinderte, Deutsch, Englisch, Deutsch für Hörgeschädigte*

*Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: 12*

Nach einem missglückten Suizidversuch wird bei dem 16-jährigen Mike Tyson anlässlich einer Routineuntersuchung ein Tumor im Kopf entdeckt. Der Junge behält dies für sich, um der lebensrettenden Operation zu entgehen. Den eigenen baldigen Tod vor Augen, beginnt Mike wieder Freude an seinem Dasein in der Provinz zu empfinden. Während sein unbekannter Vater Kontakt zu ihm sucht, begegnet er der verrückt-

bezaubernden Miranda und hat zum ersten Mal das Gefühl, dass ihn jemand versteht. Nach Mirandas plötzlichem Tod durch einen Autounfall entschließt sich Mike zur Operation.

*Adressaten: Erwachsenenbildung, Berufsschule, Sek. II – schulartübergreifend*

*Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Mittelschule:*

*MS9-4 An Grenzen stoßen – die Hoffnung nicht auf-*

*geben!, Lehrplan Kath. RU Mittelschule: MS10-5*

*Mein Lebensweg – meine Lebensvorstellung*

<https://www.medienzentralen.de/medium40032>

DVD | ONLINE 4701182

### Die absurde Tragik des Lebens

*Kurzspielfilm, Deutschland 2008, 31 Min.*

*Marcus Ulbricht*

*Deutsch*

*Empfohlen ab 12 Jahren, FSK: 0*

Kurzfilme über Momente, die das Leben verändern – u.a.:

#### Der Strick (20 Min.)

U-Bahn-Fahrer Manfred kauft sich einen Strick, um seinem eintönigen Alltag ein Ende zu setzen. Doch seine Nachbarin Julia braucht einen Strick zum Verschnüren ihres kaputten Koffers. Als beide schließlich bemerken, dass der Hausmeister vom Dach springen will, rettet Manfred ihm das Leben.

*Adressaten: Erwachsenenbildung, Sek. I u. II – schulartübergreifend*

<https://www.medienzentralen.de/medium7600>

DVD 4801112

### Ein Mann namens Ove

*Originaltitel: En man som heter Ove*

*Spielfilm, Schweden 2015, 112 Min.*

*Hannes Holm*

*Deutsch, Schwedisch, Deutsch für Hörgeschädigte*

*Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: 12*

Nach dem gleichnamigen Roman von Fredrik Backman. Ove, ein mürrischer älterer Herr, lebt in einer Reihenhaussiedlung. Jeden Morgen macht er seine Kontrollrunde, schreibt Falschparker auf und überprüft die Mülltonnen auf korrekte Trennung. Aber hinter seiner Missmutigkeit verbergen sich ein großes Herz und eine berührende Geschichte. Seit Oves geliebte Frau Sonja gestorben ist, sieht er keinen Sinn mehr im Leben und trifft praktische Vorbereitungen für einen Suizid. Aber irgendwie kommt jedes Mal etwas dazwischen: Die neuen Nachbarn brauchen seine Hilfe, ebenso ein alter Freund, der zwangsweise ins Pflegeheim eingewiesen werden soll. Immer gibt es noch etwas in Ordnung zu bringen oder zu regeln. Erst allmählich wird allen klar, was für ein gutherzi-

ger Mensch Ove unter seiner rauen Schale ist. Am Ende stirbt er eines natürlichen Todes – an einem zu großen Herz. Bei seiner Beerdigung sind alle Kirchenbänke belegt.

*Adressaten: Erwachsenenbildung, Gemeindearbeit, Sek. II – schulartübergreifend*  
<https://www.medienzentralen.de/medium40810>

DVD | ONLINE 4701721

### Engel

*Kurzspielfilm, Trickfilm, Deutschland 2013, 24 Min. Sebastian Freisleder*  
*Deutsch, Englisch, Deutsche Untertitel*  
*Empfohlen ab 12 Jahren, FSK: LEHR*

Die Kurzfilme bieten Impulse für eine Auseinandersetzung mit der Gestalt des Engels und seinen unterschiedlichen Dimensionen. Zur Thematik v.a.:

**Angel** (Kurzspielfilm, 10 Min.)

Ein kleines Mädchen durchstreift stumm die Stadt. Dabei trifft es auf unterschiedliche Menschen, bei denen die Begegnung mit dem Kind eine innere Wandlung auslöst – ohne, dass es etwas anderes täte, als wortlos den Blick der Menschen zu erwidern. Zuhause angekommen offenbaren sich Verletzungen und Schutzbedürftigkeit des kleinen "Engels".

*Adressaten: Berufsschule, Erwachsenenbildung, Gymnasium (S1), Hauptschule/Mittelschule, Konfirmandenarbeit, Sek. I u. II – schulartübergreifend, Realschule*  
<https://www.medienzentralen.de/medium10183>

DVD 4700966

### Hallo Jule, ich lebe noch

Jugendliche und Suizid

*Dokumentarfilm, Deutschland 2009, 44 Min. Bernd Umbreit*  
*Deutsch*  
*Empfohlen ab 14 Jahren*

Annas Mails an Jule sind ehrlich und schonungslos. Sie schreibt von ihrer Lebensangst, ihrem Weltschmerz, von dem Gefühl der Leere und Einsamkeit, den immer wiederkehrenden Gedanken an Suizid. Jule war selbst viele Jahre suizidgefährdet, hat lange gekämpft, bis sie ihren eigenen Weg aus der Krise fand. Heute studiert sie Sozialpädagogik und arbeitet ehrenamtlich bei [U25], einer E-Mail-Beratungsstelle für junge Menschen in Krisen und Suizidgefahr in Freiburg. Jule gibt Anna keine konkreten Ratschläge – sie ist einfach für sie da und hält Kontakt. Sie schildert ihre eigenen Erfahrungen – und wie sie ihre Lebensfreude wiederfand. Anna hat den konkreten Plan, sich zu tö-

ten. Jule hofft, dass sie sich doch noch für das Leben entscheidet. Und wartet darauf, dass sie sich doch noch einmal meldet.

*Adressaten: Gemeindearbeit, Erwachsenenbildung, Fort- und Weiterbildung*  
<https://www.medienzentralen.de/medium23663>

DVD 4800546

### Im Winter ein Jahr

*Spielfilm, Deutschland 2008, 128 Min. Caroline Link*  
*Deutsch, Deutsch für Hörgeschädigte*  
*Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: 12*

Ein Jahr nach dem Tod eines 19-Jährigen enthüllen sich hinter der Fassade einer gut situierten Familie Spannungen, Krisen und unverarbeitete Trauer. Die Mutter bittet einen berühmten Maler um ein Porträt des Verstorbenen mit seiner zwei Jahre älteren Schwester, die in dem älteren Maler einen väterlichen Freund findet, der ihr Halt und Lebensperspektive gibt. Das Motiv von der heilsamen Kraft der Kunst bricht sich vielfältig Bahn.

*Adressaten: Gymnasium (S2), Erwachsenenbildung, Sek. II – schulartübergreifend*  
<https://www.medienzentralen.de/medium24104>

DVD 4801268

### Körper und Seele

*Originaltitel: Teströl És Lélekröl*  
*Spielfilm, Ungarn 2017, 116 Min. Ildikó Enyedi*  
*Deutsch, Ungarisch, Deutsche Untertitel*  
*Empfohlen ab 16 Jahren, FSK: 12*

Die autistisch wirkende Maria und ihr introvertierter Kollege Endre stellen durch einen Zufall fest, dass sie Nacht für Nacht denselben Traum teilen, in dem sie als Hirsche durch einen friedlichen Wald wandeln. Verwirrt über diese intime Gemeinsamkeit suchen beide zaghaft auch tagsüber die Nähe des anderen. Endre steht vor der Herausforderung, längst vergessene Gefühlsregungen wieder wachzurufen. Maria dagegen versucht sich durch akribisches Studium auf eine Beziehung mit Endre vorzubereiten. Nachdem beide nicht zusammenfinden und Endre eine Nacht mit einer anderen Frau verbringt, unternimmt Maria einen Suizidversuch. Ein zufälliges Telefongespräch mit Endre rettet sie und sie gestehen sich beide ihre Liebe. Nach einer gemeinsamen Nacht entdecken Sie, dass der gemeinsame Traum ausgeblieben ist.

*Adressaten: Erwachsenenbildung, Gemeindearbeit, Sek. II – schulartübergreifend*  
<https://www.medienzentralen.de/medium42513>

DVD | ONLINE 4700479

### **Not sehen und handeln. Caritas**

*Dokumentarfilm, Deutschland 2006, 45 Min.*

*Elisabeth Ruhl-Jahn, Jiri Skarvan*

*Deutsch*

*Empfohlen ab 14 Jahren*

Jugendhilfe und Jugendsozialarbeit, offene Beratungsdienste, Altenpflege und Sterbebegleitung: In drei authentischen Geschichten wird die Arbeit der Caritas Deutschland beispielhaft dargestellt. Der 14-jährige Tim, der aus dem Kinderheim davongelaufen und in die Straßen- und Bahnhofsszene geraten ist, findet Hilfe in einer Notschlafstelle für Jugendliche. Die 29-jährige Ulli steht vor den Trümmern ihrer Zukunftshoffnungen. Im Krisenhaus in Berlin findet sie Aufnahme und Hilfe. Der Tod ihrer Mutter hat in Elfriede (66) die Motivation geweckt, in ehrenamtlicher Hospizarbeit Menschen beim Sterben zu begleiten.

*Adressaten: Berufsschule, Fort- und Weiterbildung, Gymnasium (S1), Hauptschule/Mittelschule, Jugendarbeit, Realschule, Sek. I u. II – schulartübergreifend, Erwachsenenbildung*

*Bildungspläne: Lehrplan Kath. RU Mittelschule: MS8-2 Wofür die Kirche da ist – Hilfen zum Leben, Lehrplan Kath. RU Berufsschule: BS12/13-5 Kirche und Welt*

<https://www.medienzentralen.de/medium25860>

DVD 4700334

### **Papa**

*Kurzspielfilm, Deutschland 2003, 12 Min.*

*Piotr J. Lewandowski*

*Deutsch*

*Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: LEHR*

Nachdem David seinen kleinen Sohn Joseph ins Bett gebracht hat, packt er Umzugskartons. Dabei stößt er auf das Bild seiner Frau und beginnt ein Zwiegespräch – traurig, dass sie sich das Leben genommen hat – und wütend, dass sie sich einfach so davongemacht hat. Sein Sohn, der sich aus dem Bett geschlichen hat, versucht den Vater zu trösten.

*Adressaten: Erwachsenenbildung, Fort- und Weiterbildung, Gemeindefarbeit*

<https://www.medienzentralen.de/medium25981>

DVD 4701079

### **Regenbogenengel**

*Kurzspielfilm, Deutschland 2008, 7 Min.*

*Anna Kasten*

*Deutsch*

*Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: LEHR*

Patrick erzählt seinem kleinen Bruder Joshi, er

sei ein Regenbogenengel. In Wahrheit jedoch sind Patricks blaue Flecken die Folge der brutalen Übergriffe seiner Mitschüler. Auf Augen- und Bewusstseinshöhe des vierjährigen Joshi, der noch nicht versteht, wird der Suizid seines großen Bruders geschildert – kindlich und wie ein Märchen.

*Adressaten: Berufsschule, Erwachsenenbildung, Fort- und Weiterbildung, Gymnasium (S1), Hauptschule/Mittelschule, Jugendarbeit, Realschule, Sek. I u. II – schulartübergreifend*

*Bildungspläne: , Lehrplan Kath. RU Mittelschule: MS7-2 Nachgeben oder sich durchsetzen – Konflikte fair austragen*

<https://www.medienzentralen.de/medium41>

DVD 4701938

### **Teilhard**

Späte Trauer

*Kurzspielfilm, Deutschland 2013, 28 Min.*

*Christoph Ischinger*

*Deutsch*

*Empfohlen ab 16 Jahren, FSK: LEHR*

Frank Teilhard gehört zu den Spitzenpolitikern des Bundestages und ist Experte für Verteidigungsfragen. Seinen Prinzipien scheint er auch treu bleiben zu wollen, als er private Angelegenheiten zu regeln hat: Seine Tochter Lili stirbt nach einem Sturz vom Balkon ihrer Wohnung. Ein Film über das Loslassen, den Abschied und das Erkennen verpasster Möglichkeiten.

<https://www.medienzentralen.de/medium26983>

DVD | ONLINE 4701595

### **Theodizee – Gott und das Leid**

*Dokumentarfilm, Deutschland 2012, 25 Min.*

*Johannes Rosenstein*

*Deutsch*

*Empfohlen ab 14 Jahren, FSK: LEHR*

Wie kann Gott angesichts des Leids in der Welt als zugleich gut und allmächtig gedacht werden? Diese Frage gilt als eine der größten theologischen Herausforderungen. Am Beispiel zweier Menschen, deren Glauben auf eine existenzielle Probe gestellt wurde, wird die Thematik einerseits konkret-biografisch aufgegriffen und andererseits mit zentralen theoretischen Positionen zur Theodizeefrage ins Gespräch gebracht.

*Adressaten: Gymnasium (S1), Gymnasium (S2), Jugendarbeit, Konfirmandenarbeit, Erwachsenenbildung, Realschule, Berufsschule, Sek. I u. II – schulartübergreifend*

<https://www.medienzentralen.de/medium459>

## Medienprojekt Wuppertal

Das Medienprojekts Wuppertal bietet einige interessante Filme zur Thematik an. Eine pädagogische Begleitung ist sinnvoll. Die Beschreibungen sind von der Website des Projekts übernommen. Bezüglich Filmmaterial (als DVD und online verfügbar) und Aufführungsrechten wenden Sie sich bitte direkt an das Medienprojekt Wuppertal: [www.medienprojekt-wuppertal.de](http://www.medienprojekt-wuppertal.de) E-Mail: [info@medienprojekt-wuppertal.de](mailto:info@medienprojekt-wuppertal.de)

DVD | ONLINE

### Diagnose Borderline

Videodokumentation mit Betroffenen zum Thema Borderline

*Dokumentarfilm, Deutschland 2003, 85 Min., freigegeben ab 12 Jahren*

Borderline ist für die meisten Menschen ein diffuser Begriff, mit dem sie inhaltlich wenig verbinden können ... In diesem Videoprojekt versuchten vier betroffene junge Menschen eine subjektive Annäherung an dieses schwierige Thema. In Interviews erzählen sie ihre jeweilige Vorgeschichte und wie sie bemerkt haben, dass irgendetwas mit ihnen nicht stimmt. Sie berichten über die Situation, als sie mit der Diagnose Borderline konfrontiert wurden und wie sie versuchen, ihr Leben zu gestalten.

[https://www.medienprojekt-wuppertal.de/site.php?site=v\\_34](https://www.medienprojekt-wuppertal.de/site.php?site=v_34)

DVD | ONLINE

### Lebenszeichen

Ein Film über selbstverletzendes und selbstschädigendes Verhalten

*Dokumentarfilm, Deutschland 2007, 100 Min., freigegeben ab 12 Jahren*

In diesem Filmprojekt werden betroffene junge Frauen im Alter von 16 bis 20 zu Autorinnen und gewähren Einblicke in ihr Leben. Was bringt sie dazu, sich mit Messern, Scherben oder Feuer bewusst wehzutun? Viele nehmen tiefe Narben in Kauf und erleben deswegen Ausgrenzung und Stigmatisierung. Oft sind es gerade die nächsten Angehörigen und Freunde, die mit Unverständnis und Vorwürfen reagieren. Betroffene fühlen sich missverstanden, finden keinen Ausgleich für körperliche und seelische Anspannungen und nutzen den Akt der Selbstverletzung als Ventil.

[https://www.medienprojekt-wuppertal.de/site.php?site=v\\_100](https://www.medienprojekt-wuppertal.de/site.php?site=v_100)

DVD | ONLINE

### Mit Leid

Ein Film über Angehörige psychisch kranker Menschen

*Dokumentarfilm, Deutschland 2010, 90 Min. (plus Bonus: 60 Min.), freigegeben ab 0 Jahren*

Psychische Erkrankungen haben massive Auswirkungen auf das soziale Umfeld. Oft sind es die nächsten Angehörigen, die massiv mitleiden und Erfahrungen machen, die zwischen Ohnmacht und Verzweiflung liegen. In diesem Film kommen mehrere Menschen zu Wort, die diese Erfahrungen gemacht haben ... Doch der Film macht auch Mut, denn er berichtet ebenso von dem Gelingen der Biographien, von erfolgreicher Loslösung, von der Fähigkeit, loslassen zu können und von den Chancen, die sich durch ein Zusammenleben mit einem psychisch kranken Angehörigen eröffnen.

[https://www.medienprojekt-wuppertal.de/site.php?site=v\\_135](https://www.medienprojekt-wuppertal.de/site.php?site=v_135)

DVD | ONLINE

### Nichts ist mehr, wie es war

Wie Hinterbliebene mit dem Suizid ihrer Angehörigen umgehen

*Dokumentarfilm, Deutschland 2010, 63 Min. (plus Bonus: 38 Min.), freigegeben ab 12 Jahren*

Der Film portraitiert sechs Angehörige von Menschen, die Suizid begangen haben. Sie beschreiben ihren Umgang mit dem Suizid ihrer Kinder bzw. ihrer Mutter: Ihre Schuldgefühle, ihre Ohnmacht aufgrund der Schicksalhaftigkeit des Erlebten, ihre Hoffnungslosigkeit, ihr Überleben angesichts der Katastrophe.

[https://www.medienprojekt-wuppertal.de/site.php?site=v\\_138](https://www.medienprojekt-wuppertal.de/site.php?site=v_138)

DVD | ONLINE

### Tiefpunkte

Ein Film über die Selbstwahrnehmung junger Menschen mit Depressionen

*Dokumentarfilm, Deutschland 2010, 120 Min. (plus Bonus: 114 Min.), freigegeben ab 12 Jahren*

Depressionen gehören zu den häufigsten psychischen Erkrankungen. Auch und gerade bei Jugendlichen hat die Zahl der Betroffenen in den letzten Jahren zugenommen. Doch was macht junge Menschen krank? In diesem Film beschreiben sechs junge Menschen zwischen 15 und 24 Jahren, wie sie sich und ihre seelische Erkrankung wahrnehmen und erleben.

[https://www.medienprojekt-wuppertal.de/site.php?site=v\\_121](https://www.medienprojekt-wuppertal.de/site.php?site=v_121)

DVD | ONLINE

### Tiefpunkte 2

Eine Langzeitdokumentation über zwei junge Frauen mit depressiven Störungen

*Dokumentarfilm, Deutschland 2014, 95 Min. (plus Bonus: 45 Min.)*

In diesem Film zeichnen zwei junge Frauen, die bereits seit Jahren unter Depressionen leiden, ihren individuellen Weg in das Erwachsenenleben nach. Zu Beginn der Dreharbeiten im Januar 2010 ist Romina 15 und Michaela 18 Jahre alt. Beide haben an dem Film „Tiefpunkte“ mitgewirkt und sich bereits 2009 mit der Kamera begleiten lassen.

[https://www.medienprojekt-wuppertal.de/site.php?site=v\\_188](https://www.medienprojekt-wuppertal.de/site.php?site=v_188)

DVD | ONLINE

### Wenn die Realität auf einmal anders ist

Ein Film über Menschen mit der Diagnose Schizophrenie

*Dokumentarfilm, Deutschland 2009, 75 Min. (plus Bonus: 30 Min.), freigegeben ab 12 Jahren*

Etwa jeder Hundertste in Deutschland lebt mit der Diagnose „Schizophrenie“. Obwohl die Diagnose so häufig ist, führt sie im Umfeld der Betroffenen oft zu Stigmatisierungen, Vorurteilen oder sogar Angst. In dem Film werden fünf Menschen porträtiert, bei denen Schizophrenie diagnostiziert wurde. Die Betroffenen berichten aus ganz unterschiedlichen Perspektiven über ihre Erfahrungen ... Ergänzt werden die Portraits durch Expert/inneninterviews.

[https://www.medienprojekt-wuppertal.de/site.php?site=v\\_122](https://www.medienprojekt-wuppertal.de/site.php?site=v_122)